

Mehr Nachrichten unter:



Bitte scannen

# DER FRANKFURTER

HEIMATZEITUNG MIT HERZ

Samstag, 18. November 2023 · Ausgabe 135

[www.der-frankfurter.de](http://www.der-frankfurter.de)

Auflage: 213.283 Exemplare

## CHARITY-GALA

Fly & Help sammelte 350.000 Euro Spenden. Fashion- & Charitygala wirbt mit „Kleider machen Leute“-Kampagne. Mehr dazu auf **Seite 3**.



## ZUKUNFTSFÄHIG

Nachhaltigkeitspraktiker werden wieder ausgebildet. Bewerbung läuft bis 3. Dez. Mehr dazu auf **Seite 5**.



jetzt anmelden  
**ePaper**  
Kostenfrei  
Schnell  
Digital



## Start zur 5. Saison gelungen

Prinzenpaare im NWZ vorgestellt und vereidigt

### HEDDERNHEIM-NORDWESTSTADT (BT) |

Überraschend – wie immer – wurde am 11.11. das Laufband im NordWestZentrum zum Laufsteg für die neue Regentschaft in Frankfurt. Das Präsidium des Große Rat der Karnevalvereine Frankfurt am Main e.V. hatte zuvor in einer Pressekonferenz das neuen nährischen Tollitäten und die Planung der bevorstehenden Kampagne vorgestellt. Das Motto des verheirateten Prinzenpaares geht kaum auf den vorgestellten Orden. Es ist aber eine Herzensbotschaft: „Im Herzen Europas, in Frankfurt am Main, feiern wir Fassenacht, wie kann's anders sein!“ Es geht ihnen um die Stärkung der Gemeinschaft von Familie bis Ehrenamt im Verein. Das Prinzenpaar der letzten Saison, Prinz Larry 1. und Prinzessin Nadine 1., übergaben ihr Zepter und die Krone persönlich weiter. Pina Keffel, Marketingleiterin des NordWestZentrums brachte die gute Nachricht mit, dass das Zentrum nun zum 5. Mal seinen Beitrag im Rahmen des Prinzenlichen Haus leisten wird. Eine Fünf-Sterne Kampagne, die wieder mit viel Liebe und auch finanziellem Einsatz gestaltet wird. Regionale Verbundenheit ist die wichtige Botschaft. Erstmals war Oberbürgermeister Mike Josef als Teil des Großen Rat mit dabei und betonte, wie wichtig es sei, dass die Menschen diese Zeit für Humor und Fröhlichkeit nutzen. Präsident Axel Heilmann übernahm dann auch auf der Bühne die Vorstellung des Prinzenpaares:

Prinz Michael VIII wurde am 22.10.1974 in Bad Soden geboren und verbrachte sein erstes Lebensjahr in Rödelheim, bevor er dauerhaft in der Wetterau lebte. Nach der Schule absolvierte er eine Lehre als Orgel- und Harmoniumbauer. Seit 3 Jahren ar-



Und los geht es. Voller Vorfreude wurden die Prinzenpaare der Saison 2023/2024 vorgestellt. FOTOS BT

beitet er bei der NFG (Netzwerk für Gebäudetechnik) und engagiert sich unter anderem für die Bäderausstellung „Elemente“. In seiner Freizeit ist er leidenschaftlicher Grill- und Smokermeister, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in Stammheim und seit 20 Jahren im Stammheimer Musikzug aktiv. Zu seinen Hobbys gehören Mountainbiken, Motorradfahren, Ski- und Snowboardfahren sowie der Besuch von Freizeitparks.

Prinzessin Marion III wurde am 13.04.1977 in Bad Nauheim geboren und ist in Stammheim aufgewachsen. Nach einer Ausbildung zur Bankkauffrau im Jahr 1993 ist sie seit 2000 als IT-lerin bei der Commerzbank tätig. Wie Prinz Michael spielt sie seit 1997 im Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Stammheim Alt-Saxophon. Marion ist seit 2017 Fan und Mitglied von Eintracht Frankfurt. Das Paar ist seit 1993 zusammen, heiratete 2000 und hat zwei Kinder, Benedikt (14) und Nele (12). Die Familie teilt die Liebe zum Wandern im Sommer und Skifahren im Winter.

Auch das Kinderprinzenpaar wurde auf der NWZ-Bühne im Detail vorgestellt: Die Kinder-Tollität Tobi I. und ihre Kinder-Liebllichkeit Pia I. sind Geschwister, die in Niederursel leben und die Ernst-Reuter-Schule II besuchen. Beide sind seit 2018 Mitglieder des Club Fidele Eckenheimer und repräsentieren dieses Jahr als Kinderprinzenpaar den Verein. Tobi spielt gerne Handball, Basketball, baut Lego und ist ein Star Wars

Fan, während Pia tanzt, malt und bastelt. Beide sind begeisterte Fans von Eintracht Frankfurt und haben spezifische Vorlieben für Pizza, Caramelschokolade, Pancakes sowie Bratwurst mit Rotkraut und Kartoffelbrei. Sie freuen sich auf die Kampagne 2023/2024 und die Teilnahme an Frankfurter Karnevalveranstaltungen und -umzügen.

Weitere Fotoimpressionen: [rheinmainverlag.de](http://rheinmainverlag.de)



Gut gelaunt und liebevoll starten die neuen Tollitäten in die Saison: Prinz Larrys 1.- und Prinzessin Nadine 1.

Unsere Handzettel findest du ab sofort wieder hier innenliegend



FRANKFURT TIPP „TO GO“



## Weihnachten mit den Hesselbachs

Mundart-Lesung mit Jo van Nielsen

Am 23. November kommt Kultleser Jo van Nelsen in die Frankfurter Schmiere, um eine seiner zehn seit 2006 in der Rhein-Main-Region kultigen Mundart-Geschichten der Hesselbachs vorzutragen. Zum 75. Jubiläum der Radio- und Fernsehfamilie stellt er eine brandneue Episode passend zur bald anbrechenden Weihnachtszeit vor. Im Mittelpunkt der Mundart steht die von 1949 an den Hessischen Rundfunk gesendete Geschichte „Die Weihnachtsbescherung“ von Wolf Schmidt. Die Geschichten von Wolf Schmidt und einigen anderen bekannten Autoren wie Karl Ettlinger, werden durch weitere weihnachtliche Geschichten und Gedichte, von denen einige zu Klassikern geworden sind, ergänzt.

**Infos:** [www.die-schmiere.de](http://www.die-schmiere.de)  
**Ort:** „Die Schmiere“, im Karmeliterkloster, Seckbacher Gasse 4, 60311 Frankfurt am Main  
**Termin:** 23. November – 20 Uhr

## Eines der letzten Konzerte mit Kantor Tobias Koriath

Sonntag, 19. November, 19:30 Uhr - Neue Frankfurter Bachstunde | Lohff: Requiem für einen polnischen Jungen

**HEDDERNHEIM (PM/BT) |** Kantor Tobias Koriath verlässt bald Heddernheim, um in Berlin aktiv zu werden. Seine Wirksamkeit an St. Thomas (Kirchort der Nordwest-Gemeinde) war über seine mit vielen Musikensembles hinaus auch nachhaltig spürbar in der Ausgestaltung der Neuen Thomasorgel, die im September 2021 eingeweiht wurde. Am kommenden Sonntag gibt Tobias Koriath das letzte Konzert mit der Thomaskantorei. Eine gute Gelegenheit, den Kantor noch einmal live mit der Kantorei zu erleben. Auf dem Programm: eine Komposition, die in diesen Wochen besonders aktuell ist. „Ich habe es nicht übers Herz gebracht, auf den lautlosen Tod eines klei-

nen Jungen mit gigantischem Aufwand zu reagieren und seine Ermordung zu beklagen, als gelte es, das Ohr einer schwerhörigen Gottheit zu erreichen.“ So schreibt der Komponist Dietrich Lohff über sein 1996 entstandenes „Requiem für einen polnischen Jungen“. Acht poetische wie aufwühlende Texte von Holocaustüberlebenden hat Lohff hier vertont, in einer klaren musikalischen Sprache, mit einem kleinen, bunt besetzten Orchester: Streicher, Bläser, Orgel und expressives Schlagwerk begleiten den Chor sowie eine Sopran- und eine Knabenstimme. Die Komposition ist dem Andenken Wilm Hosenfelds gewidmet. Er ist uns als namenloser Hauptmann in dem

Film „Der Pianist“ begegnet, in den Trümmern Warschaws am Kriegsende, als Retter des jüdischen Pianisten Vladimir Spielmann. Hosenfeld selbst geriet 1945 dann in sowjetische Kriegsgefangenschaft, wo er 1952 unter erbärmlichen Umständen umkam. Das Requiem wird in dieser Bachstunde eingeleitet von Johann Sebastian Bachs Präludium und Fuge in e-Moll BWV 548 ein Höhepunkt des Bach'schen Orgelschaffens. Mitwirkende: Knabenstimmen der Domsingschule Frankfurt am Main, Johanna Krell, Mezzosopran, Martin Lücker, Orgel, Frankfurter Musikkollegium, Thomaskantorei Frankfurt am Main, Kantor Tobias Koriath, Leitung. Eintritt 25,

20, 15 € (je 5€ Erm. für Mitglieder Freundeskreises, Schüler\*innen, Studierende Kartenverkauf Gemeindebüro der Kirchengemeinde Frankfurt-Nordwest, Hedderheimer Kirchstraße 5, 60439 Frankfurt, 069-509543420.



FOTOS: PRIVAT

# Die Frankfurter Innenstadt

Ein Kaleidoskop der Gegensätze und kulturellen Vielfalt

**(BG) |** Die Frankfurter Innenstadt, auf etwa 1,5 km<sup>2</sup>, ist ein pulsierender Mikrokosmos, der die Stadt in all ihren Facetten widerspiegelt. Hier verschmelzen mondänes Flair und Schattenseiten, Finanzmacht und Rotlichtviertel, gehobene Gastronomie und pulsierendes Straßenleben zu einem faszinierenden Mix. Das Herzstück bildet der Opernplatz mit seinem imposanten Opernhaus. Diese Einkaufsoase erstreckt sich von luxuriösen Boutiquen in der Goethestraße bis hin zu erschwinglichen Modedeketten wie H&M oder Zara. Doch abseits des Einkaufstrubels offenbart die Innenstadt auch historische Schätze und kulturelle Sehenswürdigkeiten – ein Zusammentreffen von internationaler Finanzmetropole und lokalen Traditionen.

## Vom mittelalterlichen Ursprung bis zur Gegenwart

Die Ursprünge der Innenstadt reichen bis ins 14. Jahrhundert zurück, als sie außerhalb der Stadtmauern lag. Kaiser Ludwig der Bayer legte den Grundstein für die Entwicklung dieses Stadtteils. Im 19. Jahrhundert erlebte Frankfurt einen kulturellen Aufschwung, der breite Prachtstraßen und mondäne Hotels hervorbrachte. Trotz der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg durch Bombenangriffe wurde die Innenstadt in den 1960er Jahren modernisiert und neu gestaltet. Heute spiegelt sie ein harmonisches Nebeneinander von historischer Substanz und moderner Architektur wider.

## Finanzmacht im urbanen Gewand

Ohne klare Grenzen erstreckt sich das Bankenviertel über die westliche Innenstadt bis ins südliche Westend. Gigantische Wolkenkratzer, darunter der imposante Commerzbank Tower, prägen die Skyline. An der Neuen Mainzer Straße, der Großen Gallusstraße und der Junghofstraße schlägt der Puls der Wirtschaft. Nationale und internationale Finanzinstitutionen, darunter Deutsche Bank und Commerzbank, haben hier ihre Repräsentanzen. Dieser Bereich verbindet geschickt die Tradition

des europäischen Finanzwesens mit modernem, urbanem Flair.

## Shopping und Kultur vereint

Die Zeil bietet eine schillernde Auswahl von Geschäften, von Bekleidung bis Parfümerie. Die myZeil-Galerie beeindruckt mit Einkaufspassagen über mehrere Etagen, während historische Schätze wie die Katharinenkirche und der Eschenheimer Turm dem Einkaufsbummel eine kulturelle Note verleihen. Die Fußgängerzone, gesäumt von Kaufhäusern und Einkaufszentren wie Zeilgalerie und MyZeil, beherbergt das Wahrzeichen der Innenstadt, den mittelalterlichen Eschenheimer Turm. Historische Kirchen wie die Katharinenkirche und die beeindruckende Peterskirche runden dieses vielseitige Ensemble ab.

## Ein kultureller Schmelztiegel

Im Herzen Frankfurts erstreckt sich das Opernviertel, die pulsierende Hauptachse der Innenstadt. Die Alte Oper, strahlender Mittelpunkt seit 1873 und nach aufwendigem Wiederaufbau 1981 in ihrer ganzen Pracht erstrahlend, bildet das kulturelle Zentrum. Die Große Bockenheimer Straße, auch als Fressgass bekannt, lockt mit kulinarischen Genüssen und beherbergt die historische Frankfurter Börse sowie erstklassige Restaurants. Das Opernviertel vereint Einkauf, Gastronomie, Kultur und Nachtleben auf faszinierende Weise.

## Recht und Unterhaltung

Im Nordosten der Innenstadt zwischen Friedberger Anlage und Konrad-Adenauer-Straße liegt das Gerichtsviertel. Hier thronen das Oberlandesgericht, das Frankfurter Landgericht und das Amtsgericht – das größte Hessens und das drittgrößte in Deutschland. Doch das Viertel hat mehr zu bieten, darunter das renommierte Tigerpalast, Frankfurts bekanntestes Variété. Der imposante Justizpalast in der Heiligkreuzgasse beherbergt Frankfurts Rechtsprechung in repräsentativem Ambiente.



AUS DEN  
STADT-  
TEILEN



## Grüne Oasen im Herzen Frankfurts

Die Bockenheimer Anlage, eingebettet zwischen dem Opernplatz und dem Eschenheimer Tor, ist mehr als nur ein grüner Streifen in der Stadt. Dieses städtische Paradies beherbergt

zulegen. Der Grünstreifen entlang der Anlage präsentiert stolz teilweise exotische Bäume, die in die Höhe ragen und eine faszinierende Kulisse schaffen. Die Route führt weiter über einen Hang mit charmanten Terrassenanlagen und führt schließlich zur Hochstraße, von der aus man bequem ins lebendige Stadtzentrum gelangt. Die Innenstadt präsentiert nicht nur die charmante Bockenheimer

*Ich MainViertel,  
...weil ich das bei  
Versandhändlern  
nicht finden kann.*

einen großzügigen Weiher mit einer imposanten Fontäne, umgeben von üppiger Bepflanzung, darunter Sumpfpflanzen, Seerosen und Schilf. Ein idyllischer Weg führt entlang des schön gestalteten Weihers, gesäumt von einladenden Sitzbänken, die dazu einladen, eine Pause ein-

Anlage, sondern auch eine Fülle weiterer grüner Oasen zum Verweilen. Die Taunusanlage, die Eschenheimer Anlage, der Bethmann Park, die Friedberger Anlage und die Obermainanlage am Ufer des Mains laden dazu ein, die Natur mitten in der Stadt zu genießen.

## RESTAURANT-TIPP

### Le Petit Royal

Im Le Petit Royal Frankfurt erleben Sie eine Atmosphäre der Eleganz mit maßgeschneiderten Polstermöbeln, ikonischen Kronleuchtern und zeitgenössischer Kunst. Die Küche fusioniert lokale und internationale Spezialitäten, von Steaks bis frischen Fisch, mit modern interpretierten französischen Klassikern. Eine umfangreiche Weinkarte mit über 350 fein ausgewählten Weinen und Champagnern rundet das kulinarische Abenteuer ab.

## CAFÉ-TIPP

### Balance Deli

Tauchen Sie ein in die einladende Welt des Balance Deli, wo Kaffee-Genuss und Yoga-Energie harmonisch aufeinandertreffen. Das Café bietet seit April 2018 eine Oase der Erholung in der Frankfurter Innenstadt. Von veganen Smoothie Bowls bis zu herzhaftem Avocado-Brot, die Vielfalt der Speisen spiegelt das Wohlfühl wider. Im puristischen Design und umgeben von üppigem Grün können Sie in diesem Feel-Good-Space gesunde Säfte, Kaffeespezialitäten und ausgewogene Mittagessen genießen – und vielleicht sogar vorher eine Runde Yoga.



## IMPRESSUM

### DER FRANKFURTER

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Oberthausen  
info@rheinmainverlag.de  
www.rheinmainverlag.de

Redaktion: Beate Tomann  
Charity Projekte: Bruno Seibert  
redaktion@der-frankfurter.de

Verantwortlich: Normann Schneider

Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 531.221

Erscheint am Wochenende in allen Stadtteilen von Frankfurt am Main. Innenstadt 1: Gallus, Gutleutviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt – Innenstadt 2: Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord – Innenstadt 3: Nordend-West, Nordend-Ost – Innenstadt 4: Ostend, Bornheim – 5 Süd: Flughafen, Sachsenhausen-Süd, Sachsenhausen-Nord, Oberrad, Niederad – 6 West: Schwanheim, Griesheim, Nied, Sossenheim, Höchst, Unterliederbach, Zeilheim, Sindlingen – 7 Mitte-West: Rödelheim, Praunheim, Hausen – 8 Nordwest: Niederursel, Heddenheim – 9 Nord-Mitte: Eschersheim, Ginnheim, Dornbusch – 10 Nord-Ost: Eckenheim, Preungesheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames – 11 Ost: Seckbach, Riederald, Fechenheim – 12 Kalbach-Riedberg – 13 Nieder-Erlenbach – 14 Hårheim – 15 Nieder-Eschbach sowie 16 Bergen-Enkheim.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH  
Bieberer Straße 137, 63179 Oberthausen  
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:  
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 708.445

Layout, Satz und Druck/ Weiterverarbeitung:

Druck- und Pressehaus  
Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH

Oberthausen, Tel. 06104-4970-0  
Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 37,  
gültig ab 14. Oktober 2023

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr  
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreiben ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER FRANKFURTER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbetaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).

DER FRANKFURTER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0

Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr



# 350.000 Euro für den Bau von 8 neuen Schulen gesammelt

Spendengala der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP

**BONN (PM) |** Am vergangenen Samstag fand die große Spendengala der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP in Bonn statt, bei der eine Vielzahl namhafter Künstler ohne Gage auftrat, um Bildungschancen für Kinder in Entwicklungsländern zu fördern. Die großzügigen Spenden in Höhe von 350.000 Euro, die im Rahmen dieser Gala gesammelt wurden, werden dazu beitragen, 8 neue Schulen in benachteiligten Regionen weltweit zu errichten.

Die Stiftung FLY & HELP setzt sich seit Jahren für den Schulbau in Entwicklungsländern ein. Die jüngste Spendengala war ein großer Erfolg und ein Schritt in Richtung einer besseren Zukunft für viele Kinder. Aus dem Frankfurter Raum fließen die Spenden des Frankfurter Oktoberfestes auch mit in den Spendentopf der Stiftung ein.

Passend zum Karnevalsbeginn am 11.11. eröffnete das Beuler Stadtsoldatencorps die Gala mit einem Einzug samt Tanzmariechen und brachte die Gäste in echte Jecken-Stimmung. Es blieb humorvoll mit den Einlagen und Parodien des renommierten Entertainers Jörg Knör, der für herzhaftes Gelächter im Publikum sorgte.

Franz Lambert, ein Meister an den Tasten, beeindruckte mit virtuosen Orgelklängen. Musikalisch ging es weiter mit dem Tenor Tobey Wilson, der die Zuhörer mit seiner eindrucksvollen Stimme verzauberte und die Herzen der Anwesenden berührte.

Die Sting Coverband „Stingchronicity“ versetzte die Gäste mit ihren einfühlsamen Interpretationen der bekannten Hits des



FOTO: PETER SEYDEL

weltberühmten Künstlers in Begeisterung.

Heitere Darbietungen des Clowns Rudi brachten nicht nur die Gesichter der jüngsten Gäste zum Strahlen, bevor Schlagstar Patrick Lindner mit seiner warmen und einnehmenden Stimme alle zum Mittanzen animierte. Zum Finale erntete Patricia Kelly mit ihrer Band begeisterte Applausstürme des 470-köpfigen Publikums.

Die Stimmung während der Gala war äußerst fröhlich und herzlich. Die Gäste – unter ihnen auch Wolfgang Bosbach, Harry Wijnvoord und Jürgen Hingsen – genossen die Vorstellungen und zeigten ihre Unterstützung durch generöse Spenden. Moderiert wurde die Veranstaltung von Stiftungsgründer Reiner Meutsch und seiner Tochter Jesina Kunkel.

Die Spendengala war nicht nur ein gesellschaftliches Highlight, sondern auch ein wichtiger Schritt in der Mission von FLY & HELP, Bildung weltweit zu fördern. Die Stiftung hat bereits beeindruckende 750 Schulen in 57 Entwicklungsländern für 150.000 Kinder errichtet und

wird weiterhin dazu beitragen, das Leben von Kindern in diesen Regionen nachhaltig zu verbessern.

Reiner Meutsch äußerte sich begeistert über den Abend und sagte: „Wir sind überwältigt von der Großzügigkeit unserer Spender und der Unterstützung der Künstler, die sich ohne Gage für diese wichtige Sache engagiert haben. Dieser Abend war ein wunderbares Beispiel dafür, wie gemeinsame Anstrengungen die Welt verändern können. Wir danken von Herzen allen, die dazu beigetragen haben, dass wir nun weitere 8 Schulen bauen können. Jeder Beitrag zählt, und gemeinsam haben wir Großes erreicht.“

Die Stiftung trägt das DZI Spendsiegel – das Gütesiegel seriöser Spendenorganisationen. Alle Spenden kommen 1:1 bei den Projekten an, da Reiner Meutsch alle Verwaltungskosten privat trägt oder diese von Sponsoren übernommen werden.

Weitere Informationen und Spendenmöglichkeiten liefert die Website der Stiftung FLY & HELP unter [www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de).

## „Schick im Schatten des Spargels“

Kleider machen Leute – Fashion- und Charity-Gala 2024

**FRANKFURT (PM) |** Die herbstliche Jahreszeit hat Einzug gehalten, begleitet von trübem Wetter, Nässe und grauen Tagen. Die farbenfrohen Blätter des Herbstes, die von den Bäumen fallen, können zu einer rutschigen Herausforderung für Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer werden. Etwa 3.500 Tonnen Laub von den 70.000 Stadtbäumen müssen von den engagierten Mitarbeitern der FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH entfernt und fachgerecht entsorgt werden. Unter ihnen befindet sich ein bemerkenswerter Mann, Mohammed Prince Salihu (56), der für die Kampagne "Kleider machen Leute" von Fotograf Per Schorn in ein neues Licht gerückt wurde. Hinter dieser Initiative stehen der Maßschneider Stephan Görner und PR- und Event-Experte Sven Müller. Die Botschaft dieser Kampagne ist klar: Anerkennung, Wertschätzung und Respekt für außergewöhnliche und oft gefährliche Berufe sowie für die Menschen, die sie ausüben. Mohammed Prince Salihu ist seit 2015 bei der FES Frankfurter

Entsorgungs- und Service GmbH tätig. Geboren in Nigeria, lebt er seit 1990 in Deutschland. Er ist verheiratet und Vater einer Tochter. Er ist leidenschaftlicher Fußballfan und sein Herz schlägt für den Bundesligaaufsteiger SV Darmstadt 98.

In seiner typischen Arbeitskleidung mit einem Laubbläser bewaffnet, sorgt Mohammed Prince Salihu für saubere Gehwege und Spielplätze im Frankfurter Grüneburgpark, indem er Laub und herabgefallene Äste beseitigt. Im Anschluss schlüpfte er in einem schicken Maßanzug von Maßschneider Stephan Görner aus der "Sapeur"-Kollektion in lebendigem Orange, begleitet von einem passenden Leinenhemd und einer eleganten Krawatte. Diese Kollektion ist nach einer Gruppe afrikanischer Mode-Enthusiasten aus dem kongolesischen Brazzaville benannt, die mit ihren Anzügen weltweit bekannt wurden. Bei der großen Fashion- und Charity-Gala „Kleider machen Leute, die als krönender Abschluss der jährlichen Kampagne gilt, trägt er seinen schicken

Anzug auf dem Catwalk. Hier ist er in guter Gesellschaft, denn neben fünf weiteren Kampagnenmodellen, werden auch wieder fünf prominente Persönlichkeiten die Gala unterstützen und ebenfalls in edlen Maßanzügen oder Kostümen an der Modenschau teilnehmen. Für das kurzweilige Rahmenprogramm am Samstag, den 24. Februar 2024 im Hotel Kempinski Gravenbruch ist gesorgt.

Die King Kamehameha Club Band spielt zum Tanz auf, und Charles Shaw, die Stimme hinter "Girl you know it's true" von Milli Vanilli, wird Hits der 80er Jahre performen. Moderieren wird die Gala erneut Thomas Ranft. 299 Euro kostet ein Ticket. Inkludiert ist das 3-Gang Candlelight-Menü, der prickelnde Empfang und die Getränke des Abends. Die Erlöse aus Spenden und Tombola gehen zu Gunsten der LEBERRECHT Stiftung, die damit in Not geratene Kinder und deren Familien unterstützt. Eintrittskarten können unter [info@mueller-livekommunikation.de](mailto:info@mueller-livekommunikation.de) bestellt werden.



Schick im Schatten des Frankfurter Spargels. Mohammed Prince Salihu (56J) sorgt dafür, dass Frankfurts Straßen, Plätze und Parks von Laub, Blättern und kleinen Ästen befreit werden.

FOTOS: PER SCHORN,

## „Der Gast zahlt oder der Gastronom geht“

IGF kämpft für Erhalt der 7-Prozent-Mehrwertsteuer-Regelung auf Speisen

**FRANKFURT (PM) |** „Bei 19 Prozent wird Essen gehen zum Luxus“. Mit dieser Feststellung startet die Initiative Gastronomie Frankfurt (IGF) eine breit angelegte Social-Media-Kampagne, um auf die negativen Konsequenzen der anstehenden Mehrwertsteuererhöhung in der Gastronomie aufmerksam zu machen. Wegen der Auswirkungen der Corona-Pandemie und zuletzt wegen der hohen Energiepreise hatte die Bundesregierung den Mehrwertsteuersatz auf Speisen von 19 auf 7 Prozent verringert. Ende dieses Jahres soll mit dieser Regelung Schluss

sein und der Mehrwertsteuersatz auf das ursprüngliche Niveau angehoben werden. Die IGF ruft unter anderem auf ihrer Website dazu auf, eine Online-Petition zu unterzeichnen, die eine Fortführung des geringeren Mehrwertsteuersatzes auf Speisen in der Gastronomie fordert. „Die Konsequenz wäre fatal“, sagt Lena Iyigün, IGF-Vorstandsvorsitzende. „Der Gast zahlt oder der Gastronom geht.“

Die IGF ist sich sicher: Jede zusätzliche Belastung wie eine Mehrwertsteuererhöhung wird den bereits existierenden Kos-

tendruck weiter erhöhen. Dieser beruht auf hohen und teilweise steigenden Betriebskosten, vor allem für Miete, Energie, Personal und Lebensmittel. „Dabei haben wir letztendlich nur zwei Möglichkeiten, um rentabel zu wirtschaften: Entweder erhöhen wir die Preise, das ginge auf Kosten der Kundenzufriedenheit und -bindung und bei vielen Betrieben sicher auch auf Kosten der Gästezahlen. Oder wir gleichen die zusätzliche Belastung durch Sparmaßnahmen und eine ungesunde Erhöhung der Effizienz aus – was zum einen unzureichend sein, zum anderen

ebenfalls zu sinkenden Gästezahlen führen könnte“, erläutert Frank Winkler, Inhaber des Restaurants Daheim im Lorsbacher Thal in Frankfurt-Sachsenhausen. Seine Befürchtung: „Weitere Betriebe werden schließen.“ Laut DEHOGA gingen dem Gastgewerbe in den Pandemie-jahren 2020/2021 gut 36.000 Betriebe verloren. „Der Landesverband geht von weiteren 12.000 Betriebsschließungen aus, sollte die Mehrwertsteuererhöhung kommen. Rechnet man beides zusammen, würde das bedeuten: Innerhalb von drei Jahren wäre ein Viertel der Branche von der gastronomischen Landkarte verschwunden“, so Winkler.

„Besonders kleinen Betrieben, die nicht die finanziellen Ressourcen haben, um die höheren Kosten zu tragen, werden die 19 Prozent das Genick brechen“, ergänzt Sascha Euler aus dem Restaurant naiv.

In ihrer Kampagne hebt die IGF die Gefahr hervor, dass ein Restaurantbesuch ab dem kommenden Jahr zum Luxus werden könne. „Es darf nicht sein, dass dann Menschen auf einen wichtigen Teil des gesellschaftlichen Lebens, auf das, was eine Stadt lebenswert macht, verzichten müssen“, stellt Lena Iyigün fest. Auch die Mitgliedsbetriebe sensibilisieren ihre Gäste auf den entsprechenden Kanälen für die Petition und die Auswirkungen einer Mehrwertsteuererhöhung.

### Über die IGF

Die Initiative Gastronomie Frankfurt e. V. (IGF) wurde Ende 2015 ins Leben gerufen und setzt sich für die Interessen der Gastronomen und die Position des Gastgewerbes in Frankfurt am Main ein. Ziel ist es, einen kontinuierlichen und partnerschaftlichen Dialog mit der Stadt, Behörden, Politik, Wirtschaft und weiteren Interessengemeinschaften zu führen und zu fördern. Damit will die

Initiative zu einer verbesserten und positiven öffentlichen Wahrnehmung der Gastronomieszene beitragen und in diesem Sinne das Gewerbe attraktiver, gerechter und sicherer für nationale und internationale Gäste sowie Arbeitgeber und Arbeitnehmer machen. Unterstützt wird der Vorstand von einem derzeit vierköpfigen Beirat. Aktuell gehören der IGF rund 100 inhabergeführte Betriebe aus Frankfurt und Offenbach an.



Nicht nur online sagt die IGF „Nein“ zur geplanten Mehrwertsteuererhöhung von 7 auf 19 Prozent. Auch in den Mitgliederbetrieben – wie im Restaurant naiv in der Frankfurter Innenstadt – macht der Verein auf die Plakat-Aktion aufmerksam.

FOTO: INITIATIVE GASTRONOMIE FRANKFURT E. V.

Entspannt arbeiten mit **IT, die läuft** anstatt zu nerven.

**Wir begleiten Sie bei all Ihren Themen rund um Digitalisierung & IT.**

- Microsoft 365 Office & E-Mail Konformität & sicher arbeiten
- Festnetz & Mobil Telefonanlage Erreichbarkeit & Kommunikation
- Rechtskonform Zeiterfassung Mitarbeitende sicher erfassen
- Home-Office Mobiles Arbeiten Moderne Arbeitsplätze

**KONTAKTIEREN SIE UNS NOCH HEUTE!**  
Am Besten, bevor ein Problem auftritt.

noxtec GmbH  
Rilkestr. 24  
63110 Rodgau

Ihre Ansprechpartner:  
Christian Pietsch & Benjamin Bernert

06106 / 62 77 51 0  
info@noxtec.de  
noxtec.de

**NOXTEC**  
PERSÖNLICH. KOMPETENT.

Ihre persönliche IT-Kompetenz zuverlässig & regional verfügbar.

# Rote Mütze, weißer Bart, Laufschuhe!

VIActiv Santa-Run 2023 in Frankfurt lässt die Weihnachtsmänner laufen



© FOTOS: RADIO FRANKFURT.

**FRANKFURT (PM) |** Am Nikolaus-Tag, dem 6. Dezember ist es soweit: Beim 4. Santa-Run – dem 4-Kilometer-Lauf für spaßbegeisterte Menschen im Weihnachtsmannkostüm – werden tausende Santas auf flacher Strecke mit Skyline-Blick am Main entlanglaufen. Ganz nach dem Motto: Ein Weihnachtsmann ist nicht genug – mit geballter Power können wir Großes erreichen. Start und Ziel ist am Eisernen Steg auf der Sachsenhäuser Seite. Los geht es um 18:00 Uhr, im Anschluss wird bei der großen Afterparty mit den Radio Frankfurt DJs gefeiert.

Die Anmeldegebühr beträgt 20 Euro inklusive Nikolaus-Outfit. Bei Anmeldung ab fünf Teilnehmenden reduziert sich die Startgebühr auf 15 Euro pro Person. Alle Läufer\*innen tun dabei nicht nur ihrem Körper etwas Gutes – von jeder Startgebühr spendet Radio Frankfurt einen Euro an den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn in Frankfurt-Bornheim. Mehr Informationen zum Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn unter [www.ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de](http://www.ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de). Frankfurt am Main ist nach Lon-

don, New York und Madrid die vierte Metropole, in der sich diese Art von Nikolaus-Lauf etabliert hat. Der letzte Santa-Run in Frankfurt am Main fand 2019 mit rund 2.000 Läufer\*innen statt. Auch für Firmen-, Familien- oder Freundesgruppen, die in der Weihnachtszeit ein gemeinsames Erlebnis starten wollen, ist der VIActiv Santa-Run bestens geeignet. Die flache 4-Kilometer-Laufstrecke beginnt auf dem Großen Platz am Eisernen Steg auf der Sachsenhäuser Seite und führt am Schaumainkai entlang bis zum Wendepunkt auf Höhe des Uni-

versitätsklinikums Frankfurt. Dann geht es zurück bis zum Start- und Zielbereich am Eisernen Steg. Auf den schnellsten Läufer und die schnellste Läuferin wartet zusätzlich ein besonderer Preis. Neben der VIActiv Krankenkasse wird der Lauf von der Wirtschaftsförderung Frankfurt sowie weiteren Firmen aus der Metropolregion unterstützt.

Anmeldungen sind ab sofort möglich unter: [www.santa-run-frankfurt.com](http://www.santa-run-frankfurt.com)

## Japanische Kampfkunst

Einführung in Bojutsu

**INNENSTADT (LS) |** Am 6. und 13. Dezember ist es Interessierten in Frankfurt möglich zu einem kostenlosen Probetraining zum Umgang mit dem japanischen Langstock zu besuchen. Das 182 cm lange Kampfutensil ist einer der Waffen, an denen er Samurai geschult wurde. Heutzutage wird der Bo hauptsächlich als Übungsmittel für Körper-, Bewegungs- und Koordinationsschulungen verwendet. Hier werden einem die Bedeutung von Atmung, Bewegungszentren, Kraftübertragung, Dynamik und rechter Haltung nahegebracht. Anmeldungen zum Probetraining sind möglich per E-Mail unter:

[jap.kuenste@gmail.com](mailto:jap.kuenste@gmail.com)

## BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen von **DER FRANKFURTER:**



**DER FRANKFURTER**  
HEIMATZEITUNG MIT HERZ

**Kostenfrei schnell, digital**

Mit unserem neuen **kostenlosen E-Paper-Abonnement** holen Sie sich Infos und Angebote aus der Region direkt auf Ihren PC, Ihr Tablet und Ihr Handy.

Hier gehts zur Anmeldung

[www.der-frankfurter.de](http://www.der-frankfurter.de)

## ePaper schon am Freitag

**(RED) |** DER FRANKFURTER präsentiert einen neuen digitalen Leserservice. Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, unser kostenloses und papierloses ePaper-Abonnement zu nutzen – ganz unkompliziert und jederzeit problemlos kündbar. Unser brandneuer Leserservice ermöglicht es Ihnen, ab sofort jeden Freitagvormittag schon die aktuelle Ausgabe von DER FRANKFURTER kostenlos in Ihrem digitalen Postfach zu erhalten. Die Anmeldung ist denkbar einfach und sicher. Mit diesem Schritt reagieren wir auf die Diskussionen rund um CO<sub>2</sub>-Emissionen und steigende Energiepreise. Sie erhalten zeitnahe Benachrichtigungen über unseren wöchentlichen E-Mail-Infoletter – und das völlig kostenfrei! Keine langfristige Bindung notwendig.

## salelocal.de

Partner des RheinMainTimes

**WERDEN SIE DIGITAL SICHTBARER**



[www.salelocal.de](http://www.salelocal.de)

## MARKTPLATZ

### MARKT

**Frau Milli kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Zinn, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahlbar vor Ort. Täglich: 7.30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 5972692

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen,** ☎ 03944 - 36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate,** ☎ 06108-9154213

**1A Trapezbleche auf Maß** direkt v. Hersteller. 5% online Rabatt + Lieferung bundesweit ☎ 03685/40914-0 [www.dachbleche24-shop.de](http://www.dachbleche24-shop.de)

120 km Draht und Gitter  
1900 Türen und Tore am Lager

## DRAHT WEISSBÄCKER

**ZÄUNE · GITTER · TORE**  
**Draht-Weissbäcker KG**  
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
Tel. (06071) 98810  
Fax (06071) 5161

[www.draht-weissbaecker.de](http://www.draht-weissbaecker.de)  
E-Mail: [draht@weissbaecker.de](mailto:draht@weissbaecker.de)

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

## EGRO

Direktwerbung GmbH



Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe  
Verlage · Zustellorganisationen · Agenturen

Wir erreichen Menschen: Die EGRO Direktwerbung zählt zu einer der führenden Zustellorganisationen Deutschlands. Mit der Zustellung an 1,1 Millionen Haushalte in der Rhein-Main Metropole sind wir einer der wichtigsten Werbepartner der Region. Ob Beilagen, Sonderwerbformen, die eigene Firmenzeitung,... bei uns sind die Kunden immer an der richtigen Adresse! 60 Jahre Erfahrung in der Zustellung sowie kreative und zuverlässige Mitarbeiter, garantieren einen optimalen Werbeerfolg! Werden Sie Teil unserer Familie!

**Nebenverdienst gesucht?**  
geringfügig, Selbständig oder Vollzeit

**Gebietsbetreuer (m/w/d)**

### Ihr Profil:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Organisationstalent
- Zuverlässigkeit und Eigeninitiative
- Mobilität mit eigenem PKW und Erreichbarkeit

### Ihre Aufgaben:

Sie führen Ihr eigenes Team meist aus jugendlichen Austrägern. Sie stellen ein, planen Urlaubsvertretungen, sind Ansprechpartner für Ihr Team und sorgen für die gleichbleibende, hohe Verteilqualität.

### Unser Angebot:

- Gebietstätigkeit in Wohnortnähe
- Arbeiten von zu Hause aus
- Freie Zeiteinteilung
- Sicherheit eines zuverlässigen Arbeitgebers
- Solide Einarbeitung

### Kontaktdaten per eMail an:

[info@egro-direktwerbung.de](mailto:info@egro-direktwerbung.de)  
Telefon 06104-49700  
Ansprechpartner: Herr D'Auria

### Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Egro-Direktwerbung GmbH  
Bieberer Straße 137  
63179 Obertshausen

[www.egro-direktwerbung.de](http://www.egro-direktwerbung.de)

# Obdachlosen Makeover

Ein neues Kapitel bei den Stützenden Händen e.V.



Im Keller des Vereinshauses in der Mainzer Landstraße wurde alles so eingerichtet, dass das Projekt „Makeover“ starten konnte.

FOTOS: STÜTZENDE HÄNDE E.V.

**CHARITY (PM)** | Es ist uns eine Herzensangelegenheit, euch von unserem neuesten Projekt zu berichten, das nicht nur äußerliche Veränderungen bewirken soll, sondern auch das innere Wohlbefinden stärken möchte – das Obdachlosen Makeover.

Jeden Samstag begeben wir uns auf die Straße, um 3-4 Obdachlose abzuholen. Am Anfang ist es uns wichtig, Vertrauen aufzubauen, sodass sie sich schließlich entscheiden können, zu uns zu kommen. Unser Ziel ist es, sie als Menschen wahrzunehmen, ohne Vorurteile und mit offenem Herzen.

Einmal bei uns angekommen, beginnt die Verwandlung. Wir geben nicht nur äußerlich, sondern auch innerlich einen Frischekick. Das beinhaltet nicht nur einen Friseurbesuch, sondern auch brandneue Kleidung. Nach dem Makeover gehen wir gemeinsam essen und setzen uns hin, um uns mit den Menschen zu unterhalten. Wir möchten ihre Geschichten hören, ihre Perspektiven verstehen und gemeinsam besprechen wir denen helfen können.

Damit dieses Projekt reibungslos ablaufen kann, haben wir in unserem Vereinshaus auf der Mainzer Landstraße 229 in 60326 Frankfurt unseren Keller

umgebaut. Dort findet ihr nun 2 Friseurbereiche, 3 Toiletten, 3 Duschen, 3 Umkleidekabinen sowie einen Trockner und eine Waschmaschine.

Unser oberstes Ziel bei diesem Projekt ist es, das Selbstwertgefühl der Menschen zu steigern. Wir möchten auf Augenhöhe begegnen, zuhören und dazu beitragen, dass sie selbstbewusster werden. Aber vor allem wollen wir ihnen Hoffnung und Zuversicht schenken, damit sie als ein neuer Mensch wieder auf die Straße gehen können.

Wir sind fest davon überzeugt, dass kleine Veränderungen Großes bewirken können. Das Obdachlosen Makeover Projekt ist ein weiterer Schritt auf unserem Weg, die Lebensqualität derjenigen zu verbessern, die unsere Unterstützung am meisten benötigen.

**Lasst uns gemeinsam Hoffnung und Zuversicht verbreiten.**

## Stützende Hände

In unserer täglichen Arbeit haben wir festgestellt, dass viele Obdachlose oft nicht die Möglichkeit haben, zum Friseur zu gehen, sich neue Kleidung zu kaufen oder sich einfach mit anderen Menschen zu unterhalten. Oft führt das zu einem Kreislauf aus sozialer Isolation und einem Mangel an Selbstbewusstsein. Um diesem Teufelskreis etwas entgegenzusetzen, haben wir das Obdachlosen Makeover Projekt ins Leben gerufen.

### SPENDEN SIE

Unterstützen Sie mit uns den Verein Stützende Hände e.V. Das Finanzamt erkennt den Vereinen aufgrund ordnungsgemäßer Vereinstätigkeit Gemeinnützigkeit und Mildtätigkeit zu. Damit sind alle Spenden von der Steuer absetzbar.

Hier das **Spendenkonto** des Vereins „Stützende Hände e.V.“:  
Bank: Frankfurter Volksbank | IBAN: DE 97 5019 0000 6002 1725 32

Ihre Spende mit dem **Stichwort**: „DER FRANKFURTER“ würde uns freuen. **DANKE!**

## Abenteuerspielplatz Riederwald e. V.

Einladung zum Plätzchenbacken am Bornheimer Uhrtürmchen

**BORNHEIM (PM)** | Um Kinder und Eltern auf die Adventszeit einzustimmen, lädt der Verein Abenteuerspielplatz Riederwald e. V. auch in diesem Jahr wieder zu seiner Plätzchenback-Tournee ein. Die Tradition des Plätzchenbackens geht in der heutigen Zeit durch vermehrten Konsum und Billigwaren aus Supermärkten verloren. Jetzt, in der kalten und dunklen Jahreszeit, macht es Kindern besonderen Spaß, mit den Erwachsenen am heimischen Herd zu backen und zu kochen. Der Verein, der seit 1974 für die Kinder aktiv ist, hat dies zum Anlass genommen, um auf diese schöne Tradition hinzuweisen. Das Spielmobil tourt mit



seiner mobilen Adventsbäckerei in der Vorweihnachtszeit durch fünf Stadtteile. Am Donnerstag, dem 23. und am Freitag, dem 24. November 2023, in der Zeit von 14 bis 18 Uhr haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Spielmobils und des Abenteuerspielplatzes Günthersburg am

Uhrtürmchen in Bornheim Mitte einen Stand aufgebaut, an dem Plätzchen und Stockbrot gebacken werden können. Die Kinder können ihre eigenen Plätzchen ausstechen. Nach dem Backen werden diese schön verpackt, damit die Kinder sie mit nach Hause nehmen können. Hierfür wird ein Kostenbeitrag von 5 Euro erhoben (Kostenbeitrag für das Stockbrotbacken 2 Euro). Warme Getränke werden ebenfalls angeboten.

Weitere Infos und die Standorte der kompletten Plätzchenback-Tournee unter [www.abenteuerspielplatz.de](http://www.abenteuerspielplatz.de)

## Für einen nachhaltigeren Alltag

Jetzt bewerben und Nachhaltigkeitspraktiker werden

**FRANKFURT (PM)** | Das Projekt „Nachhaltigkeitspraktiker“ der Stiftung Polytechnische Gesellschaft unterstützt Menschen dabei, ihren Alltag nachhaltiger zu gestalten. Für den nächsten Durchlauf, der im Januar 2024 startet, sind noch Plätze zu vergeben. Die Bewerbungsfrist endet am 3. Dezember 2023. Klimawandel und Umweltschutz sind bestimmende Themen unserer Zeit. Vor dem Hintergrund der Frage, wie man als Individuum zu einer positiven Veränderung in diesen Bereichen beitragen kann, führt die Stiftung Polytechnische Gesellschaft das Programm „Nachhaltigkeitspraktiker“ durch. Es unterstützt Menschen dabei, ihre persönli-

chen Ziele für eine nachhaltigere Lebensgestaltung umzusetzen und ihre Erfahrungen mit anderen zu teilen. Während regelmäßiger, von der Stiftung begleiteter Treffen mit Gleichgesinnten unterstützen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gegenseitig dabei, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen – sei es im Konsumverhalten, im Bereich Mobilität oder beim Thema Ernährung. Ein begleitendes Workshop- und Vortragsangebot bietet zusätzliche Impulse von Expertinnen und Experten. Anhand ihres eigenen Beispiels zeigen die Nachhaltigkeitspraktiker auf, wie es gelingen kann, an einer

nachhaltigeren Stadtgesellschaft für Frankfurt mitzuwirken.

Bis zum 3. Dezember 2023 können sich Interessierte um einen Platz für den nächsten Durchlauf bewerben. Das Programm startet im Januar 2024 und richtet sich an Frankfurterinnen und Frankfurter ab 18 Jahren, die ihren Alltag nachhaltiger gestalten möchten. Weitere Informationen sind auf [www.nachhaltigkeitspraktiker.de](http://www.nachhaltigkeitspraktiker.de) und im Kurzfilm unter <https://youtu.be/S-GW4wZSRmk> zugänglich.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projekts Nachhaltigkeitspraktiker in Aktion.

FOTOS: STIFTUNG POLYTECHNISCHE GESELLSCHAFT

## Weihnachtsmarkt on top

City Christmas Market läuft schon auf vollen Touren – jeden Tag bis Weihnachten

**INNENSTADT (PM/BT)** | Der höchste (es gibt Stimmen die sagen: der schönste der Stadt) Weihnachtsmarkt Frankfurts befindet sich auf dem Dach des Parkhauses Konstablerwache, direkt an der Frankfurter Zeil. Im November und Dezember wird für Besucher eine Winterlandschaft kreiert, neben der wunderschönen, originalen Holz-Almhütte der City Alm.

Insgesamt 15 weihnachtlich, individuell dekorierte Holzhütten bieten verschiedenste Speisen, Getränke und weitere Kleinigkeiten an wie Glühwein, heißen Äpfel, Bratwurst, Pizza, Raclette, Burger, Pommes, Churros oder Crêpes. Das Highlight bietet die

einzigartige Sicht über die Skyline Frankfurts. Mit so einem Ausblick schmeckt der Glühwein umso besser.

Neben dem Ausblick kann hier im Gegensatz zum Frankfurter Weihnachtsmarkt, bis nach 21 Uhr noch gemeinsam gegessen und getrunken werden. Geöffnet hat der City Christmas Market bis zum 23. Dezember 2023, montags bis freitags von 16:00 bis 23:00 Uhr, samstags von

14:00 bis 23:00 Uhr und sonntags von 14:00 bis 21:00 Uhr auf dem Dach des Parkhauses Konstablerwache.

Geschlossen ist an den kirchlichen Feiertage - am 19. und 26. November. Der Zugang zum Dach des City Weihnachtsmarkts und der CityAlm befindet sich am Carl-Theodor-Reifenstein-Platz, hinter dem P&C. Von Parkdeck 5 führt eine Treppe nach oben.



Herrlicher Blick mit Gaumengenüssen.

FOTOS: BT



## FSV-Gewinnspiel

2x2 Tickets für FSV Frankfurt gegen den Bahlinger SC



Gemeinsam mit dem FSV Frankfurt verlost DER FRANKFURTER unter den Anrufern 2x2 Karten für das Spiel vom FSV gegen den Bahlinger SC am 25. November um 14 Uhr in der PSD-Bank Arena. Teilnahmeabschluss und Gewinnauslosung ist am 21. November um 23:55 Uhr. Die Gewinner der Karten gegen Bahlingen werden am 22. November per E-Mail informiert. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bitte hinterlassen Sie Ihre Adresse und Ihre E-Mail-Adresse. Vielen Dank.

Anrufen und 2 x 2 Tickets gewinnen: **0137 822 9911** (50 CENT/ANRUF)

## PIK DAME (be)sticht mit neuem Format

Kultur, Comedy & Show meets Bahnhofsviertel

**BAHNHOFSVIERTEL (PM) |** PIK DAME - Frankfurts ältester Nachtclub im Bahnhofsviertel startet am 23. Dezember mit DER DOMPTEUR LÄDT EIN ein neues Comedyformat für besondere Unterhaltung. Getreu dem Motto „Kultur, Comedy & Show meets Bahnhofsviertel“ finden dort in den kalten Monaten regelmäßig Comedy Mixed Shows statt. In Zusammenarbeit mit dem Veranstalter S-Promotion EVENT GmbH, welcher jährlich 450 Veranstaltungen durchführt, wird das Format ab 2024 zehn Mal jährlich in der legendären Location durchgeführt.

Das Konzept der Spielreihe ist äußerst vielversprechend. Je Comedy Mixed Show stellen drei Comedians das Line-Up: ein etablierter Comedian, ein lokaler Künstler und ein Newcomer. Der Dompteur, das Gesicht der PIK DAME, moderiert und präsentiert das Format nach allen Regeln der Unterhaltungskunst in der Kult-Location. Bis zu 100 Personen finden im Traditions-Nachtclub Platz. Neben den Comedy Mixed Shows werden hier einige Künstler auch ihre Solos spielen. Diese Plattform dient nicht nur Newcomern oder Anhängern der Frankfurter Comedy-Szene. Auch etablierte Größen wie Nizar, Tamika Campbell und auch alte Hasen der Comedyszene werden ihre Programme testen und Previews in dem einzigartigen Ambiente des einstigen Stripladens

spielen. Ob Youtuber, Podcaster, Comedians oder Kabarettisten, die Facetten an Künstlern ist so vielseitig wie die Kult-Location des Bahnhofsviertels selbst.



Der Dompteur – Max Coga – kommt nach Frankfurt.

FOTO: MAX COGA

Max Coga, der Besitzer in dritter Generation hat die PIK DAME über die Jahre hinweg in Frankfurts Brennpunktbezirk zum In-Club des Bahnhofsviertels etabliert. Die Umsetzung des außergewöhnlichen Spielformats kam dieses Jahr über einen gemeinsamen Bekannten eher zufällig zu Stande. Mit S-Promotion und der PIK DAME verschmelzen zwei großartige Expertisen der Unterhaltungsbranche zu: DER DOMPTEUR LÄDT EIN.

„Die PIK DAME glänzt seit 1959 mit einer Vielfalt an verrückten Künstlern, Shows und Events.

Mein Großvater sagte einmal, dass eine Bühne eine Plattform für jegliche Art des Unsinn sein sollte und diesen Gedanken teile ich. Seit ich denken kann, kenne ich das Nachtleben und nichts hat mich so begeistern können wie Comedy und Cabaret. Es ist uns eine große Ehre mit S-Promotion Event GmbH zusammen zu arbeiten und ich bin mir sicher, dass nicht nur die Shows einmalig in Frankfurt sein werden, sondern vielmehr Vergangenes aus alten Zeiten auf neue Art wiederbelebt werden. Ich werde mein bester Kunde werden und freue mich auf maßlose Lacher.“, resümiert Max Coga.

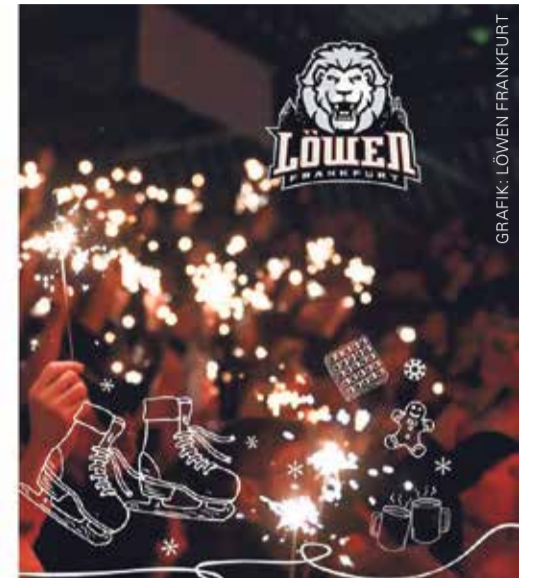
Die Veranstalterin, Katharina Eifert freut sich gleichermaßen auf die Zusammenarbeit: „Wir sind seit 30 Jahren Veranstalter & Management in der Unterhaltungsbranche und immer auf der Suche nach neuen Talenten. Ein Club im Herzen Frankfurts, der obendrein den Vibe eines New Yorker Comedykellers hat, wird viele bekannte, als auch Newcomer Künstler anziehen. In Kombination mit dem Besitzer der PIK DAME, Max Coga und unserem Host, dem Dompteur sind wir ein unschlagbares Team und werden uns zu einer kultigen, abwechslungsreichen Bühne mitten in Frankfurt etablieren.“



Das Programm und weitere Infos gibt es unter: [www.pikdamefrankfurt.com](http://www.pikdamefrankfurt.com)

## Der Löwen-Fan-Treff am Frankfurter Haus

Treff Löwen-Profis hautnah bei Waffel und Worscht



GRAFIK: LÖWEN FRANKFURT

**BORNHEIM (PM/SK) |** Die Löwen Frankfurt veranstalten mit dem Frankfurter Haus in Neu-Isenburg am Mittwoch, den 22. November, den Löwen-Fan-Treff. Ab 18 Uhr geht es los mit dem Pre-Opening des „Frankfurter Haus“-Weihnachtsmarktes und der Eisfläche by NIX an der Location mit einigen Löwen-Profis und dem Löwen-Sportdirektor Franz-David Fritzmeier. Moderiert wird der Abend durch Löwen-Stadionsprecher Rüdiger Storch. Aktuell ist die Teilnahme acht Spielern geplant: Dominik Bokk, Brett Breitzkreuz, Joe Cannata, Ville Lajunen, Maksim Matushkin, Reid McNeill, Julian Napravnik und Carter Rowney.

Ab 18 Uhr können die Fans die anwesenden Löwen-Profis beim

Apfelweinausschank, am Waffeleisen und zum Meet & Greet treffen. Um 19:30 Uhr interviewt Rüdiger Storch die Spieler, Sportdirektor Franz-David Fritzmeier und ab 20 Uhr steigt die Löwen-Eisdisco zusammen mit Löwen-DJ Sascha. Erlebt die Spieler hautnah, erfährt Insights und testet kostenfrei die neue Eisfläche vor dem Frankfurter Haus. Der Outdoor-Essenstand versorgt alle Besucher mit weihnachtlichen Leckereien zu fairen Preisen – von Waffeln bis Bratwurst. Und wer alternativ möchte, kann auch à la carte bestellen. Am besten gleich unter [www.loewen-frankfurt.de](http://www.loewen-frankfurt.de) oder Telefonisch unter 06102-7197890 einen Tisch drinnen reservieren. An der Veranstaltungslocation

(Adresse: Darmstädter Landstraße 741, 63263 Frankfurt am Main) gibt es auch Parkplätze in unmittelbarer Nähe, aber auch bei der nahegelegenen Bahnstation. Mit dem ÖPNV erreichen die Löwen-Fans das Frankfurter Haus per Straßenbahn 17 und Bus 653, OF.54. Der Löwen-Fan-Treff im Frankfurter Haus wird präsentiert von FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH und Kelterei Heil.



Das nächste Löwen-Heimspiel steigt in der Eissporthalle Frankfurt am Freitag, 24.11.2023 um 19:30 Uhr, gegen die Schwenninger Wild Wings.

Karten gibt es online auf [www.loewen-frankfurt.de/tickets](http://www.loewen-frankfurt.de/tickets).

### Highlight-Angebote des Monats!



statt 219,-  
**129,-**

#### Kaminholz

1m³, Buche, Scheitlänge 25–33 cm, lang anhaltende Brenndauer und hoher Brennwert durch große Dichte des Holzes, offenfertig und direkt einsetzbar durch geringe Restfeuchte (< 25%), gleichmäßiges Abbrennen durch harzfreies Holz  
20424149

statt 179,-  
**99,-**

#### Kaminholz

1m³, Laubholz-Mix, Scheitlänge 25–33 cm, sauber gestapelt, offenfertig und direkt einsetzbar durch geringe Restfeuchte (< 25%), gleichmäßiges Abbrennen durch harzfreies Holz  
13943164



Wenn's gut werden muss.



statt 47,95  
**45,-**

#### Alpinweiß Wandfarbe 'Das Original 10 l + 2 l'

Weiß, matt, Konservierungsmittelfrei, perfekte Deckkraft, mit Spritz-Schutz-Formel, leicht zu verarbeiten und scheuerbeständig, frei von Löse- und Konservierungsmitteln, hoch diffusionsfähig, 12 l (1 l = 4,-)  
30345683

#### Nass-Trockensauger 'VC2512L'

1.000 W, 25 l, für Staubklasse L geeignet, Push&Clean Filterreinigungssystem, langlebiges, waschbares Filterelement aus PET-Vlies, 2,6 kW Gerätesteckdose mit Einschaltautomatik  
26050968



statt 109,-  
**85,-**

#### Admiral Gasheizung

4,2 kW, für den Außenbereich, zwei Regelungsstufen, eingebaute Sauerstoffmangelsicherung, Piezozündung  
21780677



statt 145,-  
**99,-**

Alle Angebote nur gültig vom 18. - 25.11.2023 in den Fachcentren Bad Vilbel, Hanau und Frankfurt, solange der Vorrat reicht.



61118 Bad Vilbel, Zeppelinstraße 25  
60386 Frankfurt, Hanauer Landstraße 517 – 543  
63457 Hanau, Edisonstraße 3

BAUHAUS GmbH & Co. KG Hessen, Sitz: Albert-Einstein-Straße 1, 34277 Fulda  
BAUHAUS GmbH & Co. KG Rhein-Main-Neckar, Sitz: Bohnenbergerstr. 17, 68219 Mannheim

Folgen Sie uns auf:

